

Überregionale Wanderwege

1 Schinderhannes-Pfad: Kastellaun - Simmern - Gemünden



Länge	36,5 km 1. Etappe: Kastellaun bis Simmern 19,0 km 2. Etappe: Simmern bis Gemünden 17,5 km
Start + Ziel	Kastellaun / Gemünden
Höhenmeter	Kastellaun - Gemünden: 390 m ansteigend, 543 m absteigend
Eignung	Die Strecke verläuft über sanfte Landschaftsformen und ist daher von einfachem Anspruch.
Kurz und knapp	Der Weg verbindet den Saar-Hunsrück-Steig mit dem Soonwaldsteig (hierzu ab Gemünden zusätzlich ca. 2,5 km Aufstieg über die Traumschleife "Heimat"). Weitläufig zieht sich der Weg ab Kastellaun über die Hochfläche ins Tal des Külzbaches nach Simmern und durch das Simmerbachtal nach Gemünden. Unterwegs warten als Höhepunkte Neuerkirch mit seinem historischen Ortskern, Simmern mit Hunsrück-Museum und Schinderhannes-Turm und Ravengiersburg mit dem Hunsrück-Dom im Simmerbachtal, das ohne Verkehrsstraßen ein herrliches Naturrefugium geblieben ist.

2 Saar-Hunsrück-Steig



Länge	410 km in 24 Etappen, dazu 111 Traumschleifen
Verlauf	Von der Mosel (Start in Perl oder Trier) zur Nahe bei Idar-Oberstein und quer über den Hunsrück zum Rhein bei Boppard
Einbindung Simmern	Der Nord-Abschnitt des Schinderhannes-Pfades Simmern - Kastellaun stellt die Verbindung zum Saar-Hunsrück-Steig in Kastellaun her.
Kurz und knapp	"Mosel, Nahe, Saar und Rhein schließen rings den Hunsrück ein". Wer erleben will, was der Hunsrück in diesem Flusstal bietet, macht sich auf dem Saar-Hunsrück-Steig auf den Weg.

3 Soonwald-Steig



Länge	83 km in 6 Etappen
Start + Ziel	Von Kirn nach Bingen
Einbindung Simmern	Der Süd-Abschnitt des Schinderhannes-Pfades Simmern - Gemünden mit weiteren 2,5 km ab Gemünden stellt die Verbindung zum Soonwald-Steig am Koppenstein her.
Kurz und knapp	Der Soonwald als zusammenhängendes, kaum durchschnittenes Waldgebiet ist auf wenig begangenen Wegen und Pfaden die Traumkulisse für diesen Steig zwischen Hunsrück und Naheland.



Weitere lokale Wanderwege

10 Kondbach-Rundweg



Länge + Gehzeit	7,2 km / knapp 2 Std.
Start + Ziel	Sportplatz Gymnasium Simmern
Höhenmeter	Ca. 80
Eignung	Mit nur einem kurzen An- und Abstieg sehr einfach.
Kurz und knapp	Im Wiesental des Kondbaches zieht sich der Weg einmal rechts und einmal links des kleinen Gewässers durch eine ruhige Landschaft sowie mitten durch Kümbdchen.

11 Baumwanderweg Bubach



Länge + Gehzeit	3,4 km / Ca. 1 Stunde
Start + Ziel	Grillhütte nördlicher Ortsausgang an der Kreisstraße Richtung Maisborn
Höhenmeter	Ohne Anstiege
Eignung	Für alle ohne Einschränkung geeignet.
Kurz und knapp	Ein einfacher Spaziergang mit Informationen über heimische Baum- und Straucharten sowie über Vorgänge in der Natur, die Ökosysteme und Eigenschaften des Waldes. Besonderheiten sind u. a. verschiedene Waldbiotopie, eine Windwurffläche, ein ca. 200 Meter hohes Windrad und eine Gruppe von Mammutbäumen, die vor 30 Jahren vom einheimischen Förster gepflanzt wurde.

12 Bachwanderweg



Länge + Gehzeit	10,2 km / Knapp 3 Std.
Start + Ziel	Domäne am Simmersee
Höhenmeter	Mit zwei kurzen Anstiegen
Eignung	Für alle geeignet.
Kurz und knapp	Der Weg zieht eine Runde im Tal des Simmerbachs nach Pleizenhausen und zurück. Der Hinweg führt auf der östlichen Seite des Tales zunächst entlang des kleinen Daumbaches durch eine ruhige Auenlandschaft. In leichtem Anstieg geht es nach Altweidelbach mit schönem Blick über das ganze Tal. Nächstes Ziel am Weg ist die Hammesmühle und weiter am Rand des Tales geht es zur Weißmühle und zur "Umkehr" nach Pleizenhausen. Der Rückweg verbleibt auf weiter Strecke im breiten Tal und zeigt gegen Ende nach einem kurzen Aufstieg noch einmal die Auenlandschaft des Simmerbachs mit Feuchtwiesen, uralten Weiden und Schwarzerlen.



4 Ausonius-Weg / Pilger-Weg



Länge	118 km in 6 Etappen
Start + Ziel	Von Bingen nach Trier
Kurz und knapp	Mit den Römern über den Hunsrück auf den Spuren einer historischen Straßenverbindung: Aus dem Rhein- und Nahetal über den Binger Waldes nach Simmern, weiter über die Hunsrückhochfläche nach Morbach und hinab ins Moseltal. Auch traditioneller Weg für Jakobs-Pilger.
Etappe 1 + 2 ca. 20 km	Die Etappe 1 aus Bingen kommend führt über die Höhen des Binger Wald nach Rheinböllen. Hier Start der Etappe 2 über die ebene Landschaft nördlich des Soonwaldes nach Simmern und weiter nach Kirchberg.

Traumschleifen

5 Traumschleife Klingelfloß



Länge + Gehzeit	8 km / Ca. 2 Stunden
Start + Ziel	Hotel-Restaurant Birkenhof
Höhenmeter	je 80 auf- und abwärts
Eignung	Ohne Anstrengung für alle geeignet.
Kurz und knapp	Die Traumschleife Klingelfloß führt durch ein kleines, abgeschlossenes Waldgebiet auf dem Hunsrück-Plateau rund um den "Binnenberg", umrahmt von den Orten Laubach, Klosterkumbd und Neuerkirch. Als Kleinod mittendrin ist eine alte Weiheranlage über Holzstege begehbar. Die Teiche dienten einem ehemaligen Kloster zur Fischzucht.

6 Traumschleife Soonwald



Länge + Gehzeit	10 km / Ca. 3 Stunden
Start + Ziel	Ortsmitte Mengerschied
Höhenmeter	je 280 auf- und abwärts
Eignung	Mit kurzen Anstiegen noch für alle geeignet.
Kurz und knapp	Die Traumschleife bietet herrliche Aussichten auf den Soonwald und über die weiten Hunsrückhöhen. Der Weg schlängelt sich über Pfade, durch ruhige Buchauen und dichte Wälder. Geografische und kulturelle Höhepunkte sind der Bismarckturm und die Nunkirche bei Sargenroth.



13 Geo-Erlebnispfad Waldsee



Länge + Gehzeit	5,5 km / Knapp 2 Std.
Start + Ziel	Gaststätte am Waldsee
Höhenmeter	Mit längeren Anstiegen
Eignung	Etwas Ausdauer erforderlich.
Kurz und knapp	Rund um den Waldsee zeigt der 5,5 km lange Weg am Beispiel einer neuzeitlichen Eisenerzgrube mit welch einfachen Mitteln, das 19. Jahrhundert europäische Technikgeschichte schrieb. Zugleich geben die Informationen unterwegs Einblicke in die "Gebirgsarchitektur" des Soonwaldes und die Entstehungsweise und Nutzung des Stein-Rohstoffes Quarzit. Vom See führt der Weg entlang an fünfzehn geologischen Erlebnisstationen zum Besucherplateau des aktuellen Quarzitsteinbruchs.

14 Hochsteinchen-Weg



Länge + Gehzeit	11,3 km / Gute 3 Std.
Start + Ziel	Parkplatz Schanzerkopf an der L 242 südlich von Argenthal
Höhenmeter	Ca. 175. Nur kurze Anstiege.
Eignung	Trittfestigkeit erforderlich
Kurz und knapp	Zwischen dem Schanzerkopf (643 m) und dem Hochsteinchen (648 m) beschreibt die Route eine lang gestreckte Acht im Bereich der Kammlage des Soonwaldes mit weiten Buchenwäldern in majestätischer Ruhe. Man wähnt sich die ganze Zeit fern jeder lauten Zivilisation und kann heute genussvoll wandern, wo Jahrhunderte lang harte Waldarbeit in der Gewinnung von Holz und Holzkohle für die frühe Industrialisierung das Leben prägte.

15 Bänkches-Tour

Länge + Gehzeit	9 km / Ca. 2,5 Std.
Start + Ziel	Grillhütte Külz
Höhenmeter	Mit zwei langgezogenen Anstieg
Eignung	Für alle geeignet.
Kurz und knapp	Eine kleine Wanderung rechts und links des Külzbaches anfangs durch die weite Tallandschaft und zu den Wendepunkten in den bewaldeten Höhen. Eine Rundtour zum Ausruhen und Entspannen.

16 Kirchwege am Simmerbach



Länge + Gehzeit	1: Simmern - Ohlweiler, 6,6 km / Knapp 2 Std. 2: Ohlweiler - Belgweiler, 6,4 km / Knapp 2 Std. 3: Belgweiler - Ravengiersburg, 7,7 km / Ca. 2 Std.
Start + Ziel	Jeweils Ortsmitten
Höhenmeter	Mit kleineren Anstiegen
Eignung	Für alle geeignet.
Kurz und knapp	Drei kleine Wanderungen, die sich auch gut kombinieren lassen. Zielpunkte sind die weithin sichtbaren Kirchen der jeweiligen Ortschaften mit dem Hunsrückdom in Ravengiersburg als Höhepunkt.

7 Traumschleife Domblick



Länge + Gehzeit	18 km / Ca. 4 Stunden
Start + Ziel	Ohlweiler, mit Anbindung Simmern (+ 1,7 km)
Höhenmeter	je 350 auf- und abwärts
Eignung	Mit kurzen Anstiegen noch für alle geeignet.
Kurz und knapp	Die Traumschleife Domblick führt in das weite, stille Tal des Simmerbaches. Der Namensgeber von Simmern und der Region wird dabei mehrfach überquert. Höhepunkte sind auf halber Strecke der majestätische Hunsrückdom auf seinem Felsmassiv in einer Simmerbachschleife mit den sich um ihn scharenden Häusern von Ravengiersburg und das Panorama der Soonwaldhöhen, das sich wie in einem weiten Theaterrund mit den davor liegenden Hunsrückdörfern ausbreitet - eine Labsal für unsere gestressten Augen.

8 Traumschleife Schanzerkopf



Länge + Gehzeit	14,4 km / Ca. 4 Stunden
Start + Ziel	Waldsee bei Argenthal
Höhenmeter	je 290 auf- und abwärts
Eignung	Der Anstieg bis zum Schanzerkopf erfordert einige Kräfte, davor und danach ebene Wege. Noch für alle geeignet.
Kurz und knapp	Die Traumschleife erkundet den nördlichen Soonwaldrand und hat ihren höchsten Punkt im Schanzerkopf. Erlebenswert sind die weiten Buchenwälder, die sich mit Fichtenpassagen abwechseln. Die Talstrecke quert eine wertvolle Feuchtwiesenlandschaft und auf der letzten Strecke vor dem Waldsee informieren Infotafeln über die hiesige Eisenerzgeschichte, die in den bedeutendsten Jahren im 19. Jahrhundert mit dem Namen der Unternehmerfamilie Puricelli verbunden ist.

9 Traumschleife Heimat



Länge + Gehzeit	10,6 km / Ca. 3,5 Stunden
Start + Ziel	Gemünden oder Wanderparkplatz Koppenstein (K 62)
Höhenmeter	je 390 auf- und abwärts
Eignung	Der Anstieg erfordert einige Kräfte.
Kurz und knapp	Die Traumschleife verbindet das Simmerbachtal mit der Koppenstein-Höhe (Ruine Koppenstein mit Bergfried-Aussichtsturm und Fernblick bis zum Donnersberg) und dem Soonwaldsteig. Einbezogen ist auch Gehlweiler, wo Edgar Reitz 2012 "Die andere Heimat" drehte. Das Dorf wurde mit aufwendigen Kulissen in die Zeit um 1840 zurückversetzt. Zahlreiche Fototafeln im Ort zeigen die Filmkulisse während der Dreharbeiten.



17 Wahlbach-Wanderweg

Länge + Gehzeit	5 km / Ca. 2 Std.
Start + Ziel	Ortsmitte Wahlbach
Höhenmeter	Mit einem Anstieg
Eignung	Für alle geeignet.
Kurz und knapp	Der kleine Wahlbach verbindet den gleichnamigen Ort mit dem Simmerbach. Die Wanderung folgt hinab ins Tal zunächst einem weiteren kleinen Bachlauf überwiegend durch den Wald und wendet sich ab der Hoffmannsmühle dem Wahlbach folgend zum Wiederaufstieg zurück in den Ort.

18 Stadtrundweg Rheinböllen

Länge + Gehzeit	10,3 km / Ca. 3 Std.
Start + Ziel	Stadtmitte Rheinböllen
Höhenmeter	Mit kleineren Anstiegen
Eignung	Für alle geeignet.
Kurz und knapp	Rheinböllen, die junge Stadt im Tal des hier beginnenden Guldenbaches gilt als Tor zum Hunsrück von den Rheinhöhen aus. Der Rundweg zeigt die Einbettung der Stadt in die sanft gegliederte Hunsrückhochfläche.

19 Naturschleife Laudert

Länge + Gehzeit	12 km / Ca. 3 Std.
Start + Ziel	Laudert oder Kisselbach
Höhenmeter	Mit leichten Anstiegen
Eignung	Für alle geeignet.
Kurz und knapp	Den jungen Simmerbach begleitet diese Rundtour zur einen Hälfte in seinem noch schmalen Verlauf. Im zweiten, westlichen Abschnitt geht's durch sanfte Anhöhen zurück. Entlang der Rundstrecke lassen sich Wiesenflächen, Buchauen und vielfältige Waldformen von Jungpflanzungen, Buchenbeständen bis Totholzvorkommen bestaunen.





Buchungsmöglichkeiten, Sehenswertes und aktuelle Infos:

Tourist-Information Simmern-Rheinböllen

Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen
Brühlstraße 2
55469 Simmern/Hunsrück

Tel.: 06761/837-296
tourist-info@sim-rhb.de
www.sim-rhb.de

Montag bis Freitag
10:00 - 17:00 Uhr

Samstag und Sonntag, Feiertag
14:00 - 17:00 Uhr

VRN-Buslinien



Impressum

Hsg: Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen
Kartografie, Layout und Druck: Galli-Verlag
Redaktion: Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen und Hunsrückvelo
Fotos: Tourist-Information Simmern-Rheinböllen und PielMedia, Boppard
Stand: Mai 2021

Alle Angaben nach bestem Kenntnis. Ohne Gewähr.
Wegenutzungen auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Wanderwege

- Schinderhannes-Pfad
- Saar-Hunsrück-Steig
- Soonwald-Steig
- Ausonius-Weg / Pilger-Weg
- Traumschleife Klingelfloß
- Traumschleife Soonwald
- Traumschleife Domblick
- Traumschleife Schanzerkopf
- Traumschleife Heimat
- Kondbach-Rundweg
- Baumwanderweg Bubach
- Bachwanderweg
- Geo-Erlebnispfad Waldsee
- Hochsteinchen-Weg
- Bänkches-Tour
- Kirchwege am Simmerbach
- Wahlbach-Wanderweg
- Stadtrundweg Rheinböllen
- Naturschleife Laudert

Radwegenetz

- Schinderhannes-Radweg
- Hunsrück-Radweg
- Hunsrück-Mosel-Radweg
- Lützelsoon-Radweg
- Schinderhannes-Soonwald-Radweg
- weitere Radrouten

- Tourist-Information
- Rastplatz mit Schutzhütte
- Einkehren außerorts
- Übernachtung außerorts
- Jugendherberge
- Minigolf
- Spielplatz
- Museum
- Sehenswürdigkeit
- Freibad
- Hallenbad
- Parkplatz
- Burg
- Ruine
- Kirche
- Kapelle/Friedhof
- Sendeturm
- Aussichtspunkt
- Camping
- Denkmal
- Turm
- Flugplatz
- Windräder

Wanderregion Simmern-Rheinböllen

Verbandsgemeinde
Simmern-Rheinböllen
Die Ferienregion im Hunsrück

